

[Das Ministerkabinett hat eine Erhöhung der Verbrauchssteuer auf Kraftstoff beschlossen](#)

22.03.2024

Das Ministerkabinett hat eine schrittweise Anhebung der Verbrauchssteuer auf Kraftstoffe bis 2028 vorgeschlagen. Die Verbrauchssteuersätze werden sich dem in der Europäischen Union festgelegten Mindestniveau annähern. Dies teilte der Pressedienst des Finanzministeriums am Freitag, den 22. März mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Ministerkabinett hat eine schrittweise Anhebung der Verbrauchssteuer auf Kraftstoffe bis 2028 vorgeschlagen. Die Verbrauchssteuersätze werden sich dem in der Europäischen Union festgelegten Mindestniveau annähern. Dies teilte der Pressedienst des Finanzministeriums am Freitag, den 22. März mit.

„Die Revision der Verbrauchssteuern ist auf die Notwendigkeit zurückzuführen, die nationale Gesetzgebung an die Gesetzgebung der Europäischen Union anzunähern, was im Zusammenhang mit der Erlangung des Status der Ukraine als Kandidatenland für die Mitgliedschaft in der EU von Bedeutung ist“, heißt es in der Mitteilung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung der Bestimmungen des Gesetzentwurfs dem Staatshaushalt in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 zusätzliche Einnahmen von durchschnittlich 1,6 Milliarden Hrywnja pro Monat beschern wird. Davon entfallen 1,3 Milliarden Hrywnja auf die Verbrauchssteuer und 292 Millionen Hrywnja auf die Mehrwertsteuer.

Zeitplan für die Erhöhung der Verbrauchssteuersätze auf Kraftstoff (Euro pro 1.000 Liter). Foto: Finanzministerium

„Dies ist wichtig, um die Sicherheit des Landes zu unterstützen, da alle eigenen Einnahmen in den Sicherheits- und Verteidigungssektor fließen“, sagte das Finanzministerium.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.